Natürliche Hausmittel bei Blasenentzündungen - Jedes Jahr das gleiche Leid
Natürliche Hausmittel bei Blasenentzündungen und Harnwegsinfekten.

Die ersten warmen Tage im Jahr und die Menschen zieht es ins Freie. Doch die luftige Kleidung und das Picknick im Park bergen die Gefahr einer Blasenentzündung.

In einigen Teilen Deutschlands werden bis zu 24° C vorausgesagt. Das Jahr 2014 weist bereits im März neue Temperaturrekorde auf und die Menschen strömen raus in die Natur.

Doch die Aktivitäten im Freien sind eine Gefahr für Ihre Gesundheit. Besonders Frauen erkranken nun besonders schnell an einer Blasenentzündung.

Das Sitzen auf der noch kalten Erde oder im Biergarten sind Gift für Niere und Blase. Besonders empfindliche Menschen können sich bei diesen Gegebenheiten schnell verkühlen. Spätestens ein paar Tage später sind die Schmerzen im Beckenboden da.
Häufiger Harndrang, der nicht immer schmerzhaft ist, ist einer der Symptome für eine Blasenentzündung.

Des Weiteren macht sich die Entzündung durch das bereits erwähnte Brennen und Stechen im Beckenboden bemerkbar. Nun ist schnelle Hilfe angesagt. Wird eine Blasenentzündung nicht ausreichend und schnell bekämpft, können die Bakterien in die Nieren wandern und dort für eine Nierenbeckenentzündung sorgen.

Was kann man tun?

Am besten man beginnt bei den ersten Anzeichen der Blasenentzündung mit einer Durchspülungstherapie, indem täglich mindestens zwei Liter stilles Wasser und Tees mit harntreibenden Kräutern getrunken werden sollten.

Die folgenden Heilpflanzen spülen die Blase richtig durch:

- Brennnesselblätter

- Goldrutenkraut

- Schachtelhalmkraut

- Birkenblätter

- Bärentraubenblätter

Fertige Teemischungen, die u. a. diese Heilkräuter enthalten können Sie in Apotheken und Drogeriemärkten kaufen.

Bärentraubenblätter enthalten Arbutin, das von der Darmflora zu Hydrochinon umgewandelt wird. Diese Substanz wirkt desinfizierend und antibakteriell, so dass die Blasenkeime am weiteren Wachstum gehindert werden. Allerdings gelingt die Umwandlung in die antibakterielle Substanz nur, wenn der Urin schwach basisch (pH-Wert zwischen 5 und 7) ist.

Damit die Bärentraubenblätter bzw. deren Extrakte ihre volle Wirksamkeit entfalten können, müssen Betroffene daher ein wenig nachhelfen und ein Basenpräparat einnehmen. Während dieser Zeit sollte den pH-Wert des Urins mit entsprechenden Teststreifen überprüft werden.

Für eine schnellere Genesung von einer Blasenentzündung gibt es auf dieser Ratgeberseite einen Schritt-für-Schritt Ratgeber um eine Blasenentzündung in wenigen Tagen zu beseitigen .

Auch werden wichtige Aspekte der Basischen Ernährung in diesem Ratgeber umfangreich erläutert. Positive Anwenderberichte bekräftigen den Erfolg dieser Behandlungsmethode.

Für Ihre Gesundheit alles Gute!

Tanja Nussbaum

Pressekontakt

blasenentzuendung-nierenbeckenentzuendung.info

Frau Tanja Nussbaum
Isidoro Noblia 26
50013 Biassini

blasenentzuendung-nierenbeckenentzuendung.info
info@blasenentzuendung-nierenbeckenentzuendung.info

Firmenkontakt

blasenentzuendung-nierenbeckenentzuendung.info

Frau Tanja Nussbaum
Isidoro Noblia 26
50013 Biassini

blasenentzuendung-nierenbeckenentzuendung.info
info@blasenentzuendung-nierenbeckenentzuendung.info

Natürliche Hausmittel aus aller Welt gegen Blasenentzündungen und Harnwegsinfektionen. Erforschung von wenig oder unbekannten Wirkstoffen gegen Entzündungen der Harnwege und Blase. Unbekannte Hausmittel zur effektiven Bekämpfung von Blasenentzündungen.